

Jugendbeteiligung im kommunalen Raum – bunt, vielfältig, schwierig und aufwendig?!

Ein Workshop für Jugendarbeiter, Jugendkoordinatoren und LEADER-Regionalmanager im Land Brandenburg

Jugendliche haben heute ein anderes Verhältnis zu ihrem Heimatdorf als früher. In einer immer mobiler werdenden Gesellschaft tritt das Gemeinwesen, in dem man seine Wohnung hat, in Konkurrenz zu anderen Orten in erreichbarer Entfernung. Sowohl Arbeit als auch Freizeit können in der nahen Kleinstadt, in einem anderen Ort der Region verbracht werden. Um Jugendliche und junge Menschen jedoch zum Engagement für die eigene Gemeinde, für das Heimatdorf zu motivieren ist es wichtig, ihnen Raum zum gestalten zu geben und Möglichkeiten aufzuzeigen sich aktiv am kommunalen Leben zu beteiligen.

Zielstellung des Workshops

Austausch von Informationen und Erfahrungen zu Beteiligungsinitiativen und –projekten sowie Entwicklung von Kooperationen zwischen den Standorten / Initiativen / Lokalen Aktionsgruppen.

Montag, 18. Mai 2009			
ab 9.30 Uhr	Anreise und Zimmerverteilung	16.00 Uhr	Arbeit in Gruppen Diskussion der „zentralen Punkte“ aus dem vorangegangenen Programm
10.00 Uhr	Begrüßung, Programmläuterung und Vorstellungsrunde		Zusammenfassung im Plenum
10.30 Uhr	Einstieg in das Thema Vorstellung der möglichen Palette von Beteiligungsprojekten / -initiativen	18.30 Uhr	<i>Abendessen und Zeit für Gespräche</i>
Dienstag, 19. Mai 2009			
11.00 Uhr	Diskussion von Erfahrungen aus den Standorten - Zielgruppe / Akteure - Positive Effekte - Negative Effekte - Konfliktpunkte / Reibungspotentiale	8.00 Uhr	<i>Frühstück</i>
12.30 Uhr	<i>Mittagspause</i>	9.00 Uhr	Unterstützungswünsche und -potentiale Identifikation der Punkte, an denen externe Unterstützung notwendig ist bzw. werden könnte Identifikation der Unterstützungspotentiale
13.30 Uhr	Analyse der gebrachten Beispiele nach Übereinstimmungen / Gemeinsamkeiten – Identifizierung von zentralen Inhalten / Gesprächsthemen Vorbereitung einer Kollegialen Beratung	12.00 Uhr	<i>Mittagspause</i>
15.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	13.00 Uhr	Schwerpunkt Kooperationen - Entwicklung von Kooperationsideen zwischen den einzelnen Standorten / Projekten - Themen / Inhalte - Ziele - Kooperationschritte
		15.30 Uhr	Auswertung, Abschlussrunde
		16.00 Uhr	Ende des Workshops



Seminarleitung:

Cornelia Kühl M.A.

Heimvolkshochschule am Seddiner See,
Projektleiterin Forum Ländlicher Raum

Thomas Kropp

RAA Brandenburg

Demokratie und Integration Brandenburg e.V.

Landesstelle für Demokratische

Jugendbeteiligung

Sascha Quäck

Stiftung SPI, Beratung Jugendarbeit und

Jugendsozialarbeit Land Brandenburg

Veranstaltungsort:

Heimvolkshochschule am Seddiner See

(Jugend- und Erwachsenen-Bildungsstätte in der
Nähe von Potsdam)

Tagungsgebühr:

30,-- €/Person (inkl. Kursgebühr, Unterkunft und
Verpflegung)

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern.

Kontakt / Anmeldung:

Cornelia Kühl

Tel.: 033205-46516 Fax: 033205-46519

eMail: kuehl.hvhs@hvhs-seddinersee.de

max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

Die Anmeldung wird bis zum

8. Mai 2009 erbeten

Eine Veranstaltung im Rahmen des
**Forums Ländlicher Raum –
Netzwerk Brandenburg**

Gefördert durch das Land Brandenburg
im Rahmen von LEADER



so erreichen Sie uns

Bus:

Linie 643 Potsdam - Beelitz
Haltestelle „Abzweig Neuseddin“

Bahn:

20 Minuten Fußweg von der Station Seddin oder
mit der Buslinie 641 in Richtung Beelitz fahren.
Haltestelle „Abzweig Neuseddin“

PKW:

A10 (Berliner Ring) Abfahrt Michendorf, dann die
B2 in Richtung Beelitz. Nach 2,5km links
abbiegen (Schild „Heimvolkshochschule“).



Heimvolkshochschule am Seddiner See

Seeweg 2, 14554 Seddiner See

☎ (033205) 46516 📠 (033205) 46519

www.hvhs-seddinersee.de

*Der Workshop ist als
Bildungsfreistellungsveranstaltung
anerkannt.*



**Jugendbeteiligung im
kommunalen Raum –
bunt, vielfältig, schwierig und
aufwendig?!**

Eine Veranstaltung vom

**Forum Ländlicher Raum -
Netzwerk Brandenburg**

in Kooperation mit der

**Landesstelle für Demokratische
Jugendbeteiligung**

